

12 Szene

Dorffest oder wie der Nachbar zu Kopfweh kam

Ich wohne am Waldrand - das habe ich schon einmal gesagt, glaube ich. Es ist ein hübscher Wald mit Laubbäumen und Tannen, mit vielen kleinen Wegen, die sich alle irgendwo kreuzen. Nachts ist der Wald ein bisschen unheimlich¹. Aber Kasper wollte unbedingt aufs Dorffest - und dafür mussten wir eben durch den Wald. In der Nacht.



¹ unheimlich = so, dass man Angst bekommt

Kasper: *Siehst du was, Till, oder ... oder gehst du einfach der Nase nach¹?*

Till: *Wo sind wir eigentlich?*

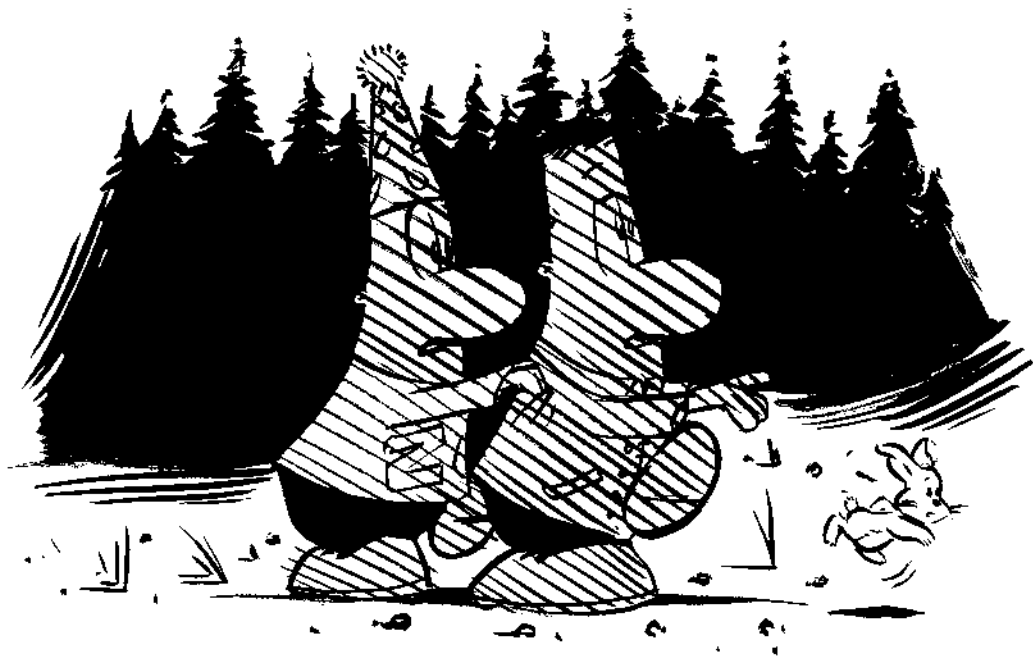
Kasper: *Im Wald, da sind doch Bäume. Siehst du die Bäume?*

Till: *Ich weiß, dass wir im Wald sind, Kasper. Aber ich weiß nicht mehr, auf welchem Weg wir gehen. War da nicht eine Kreuzung?*

Kasper: *Weiß nicht, eine Kreuzung, im Wald?*

Till: *Ja, ein Weg, der unseren Weg kreuzt. Mensch, ist das dunkel!*

Kasper: *Die Bäume sehen aus wie eine Wand. Links eine Wand und rechts eine Wand, und der Weg, der Weg ist irgendwo in der Mitte.*



Till: *Autsch, das war ein Ast! Ich sehe einfach nichts!*

Kasper: *Du musst eben mit den Händen sehen, Till. Streck die Arme aus, dann spürst² du die Bäume und die Äste, bevor du sie am Kopf hast!*

Till: *Schon gut, bleib hinter mir, ja? Halt dich an meiner Jacke fest!*

¹ der Nase nach gehen = einfach geradeaus gehen

² spüren = fühlen

12 Szene

Kasper: Was war das? Da war doch etwas! He, Till!

Till: Ein Tier ... was weiß ich!

Kasper: Die Tiere haben sicher auch Angst vor uns, was meinst du?

Till: Schon möglich. Pssstt, sei mal still!
Hörst du das?



Kasper: Was ist das, ein Elefant?

Nachbar: „Um-pf, um-pf, tröterö!“

Till: Klingt eher wie eine Herde Elefanten. Nee, weißt du, was das ist? - Das ist doch mein Nachbar, klar, der kommt schon zurück vom Fest.

Kasper: Dein Nachbar! „Der ist nicht ganz richtig im Kopf“. He, Till, wollen wir ...

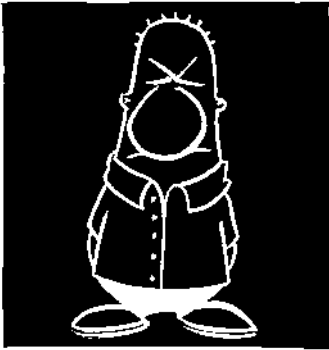
Till: Meinst du?

Kasper: Ja, komm, wir spielen ihm einen Streich²! Wir machen ihm Angst!

Till: Der hat doch schon Angst - darum macht er so komische Musik, meinst du nicht? Pssst! Gleich ist er da! Leise!

1 was weiß ich = ich weiß es doch auch nicht

2 jemandem einen Streich spielen = jemanden zum Spaß ärgern



Till: Haaalt! Stillgestanden! Rrrechtss umm!! Und: vorwääärts - marrrsch!!²



Nachbar: Aua!! Verdammt, verflucht, verflixt -
aaah, mein Kopf!

Kasper: Schon wieder der Kopf!



Kommandos beim Militär

1 Rechts um! = Eine Vierteldrehung nach rechts machen! Nach rechts drehen!

2 Vorwärts - marsch! = Losgehen!

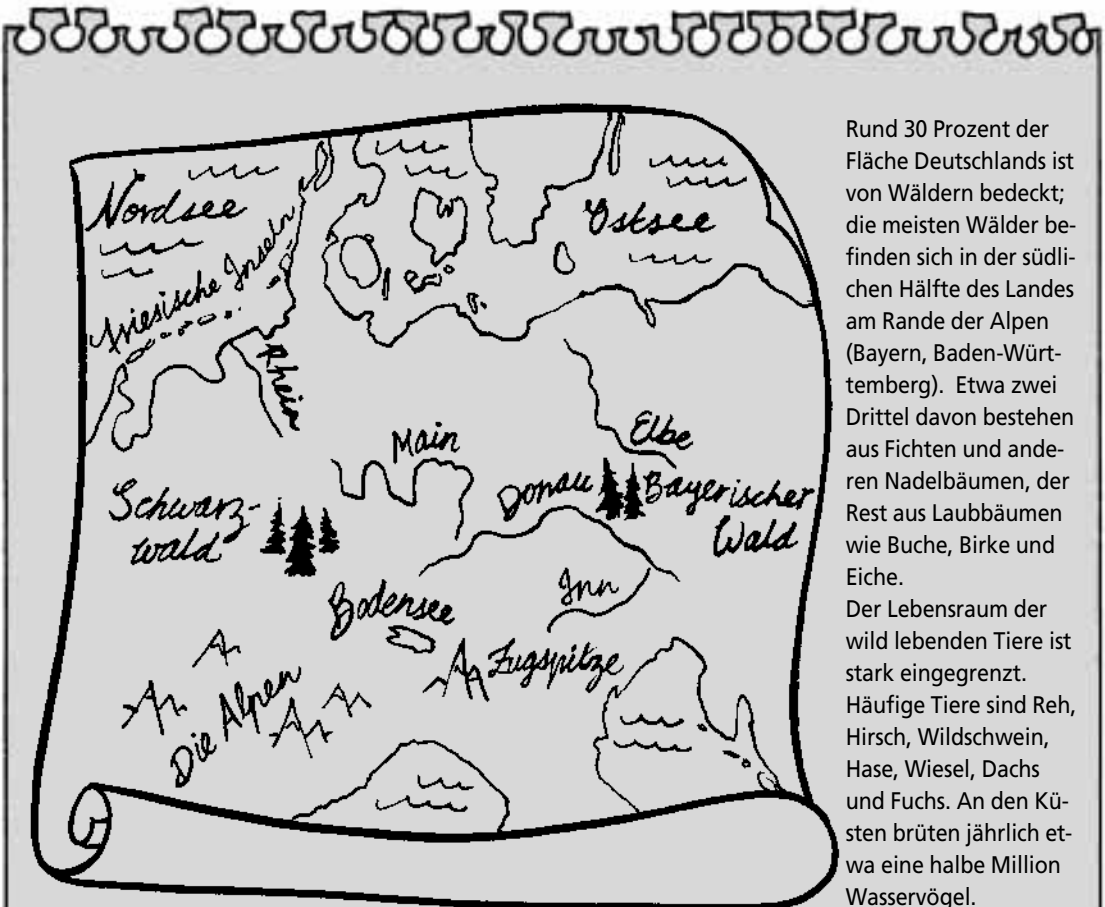
12 Szene

Nachts ist der Wald ein bisschen unheimlich.
Aber Kasper wollte unbedingt aufs Dorffest -
und dafür mussten wir eben durch den Wald.
In der Nacht.

Siehst du was, Till?
Wo sind wir eigentlich?
Im Wald, da sind doch Bäume.
Ich weiß, dass wir im Wald sind, Kasper.
Aber ich weiß nicht mehr, auf welchem Weg wir gehen.
Mensch, ist das dunkel!

Was war das? Da war doch etwas!
Ein Tier vielleicht.
Die Tiere haben sicher auch Angst vor uns?
Schon möglich.
Pst, sei mal still! Hörst du das?

Ja, komm, wir spielen ihm einen Streich!
Wir machen ihm Angst.
Der hat doch schon Angst. Meinst du nicht?
Gleich ist er da! Leise!



Rund 30 Prozent der Fläche Deutschlands ist von Wäldern bedeckt; die meisten Wälder befinden sich in der südlichen Hälfte des Landes am Rande der Alpen (Bayern, Baden-Württemberg). Etwa zwei Drittel davon bestehen aus Fichten und anderen Nadelbäumen, der Rest aus Laubbäumen wie Buche, Birke und Eiche.

Der Lebensraum der wild lebenden Tiere ist stark eingegrenzt. Häufige Tiere sind Reh, Hirsch, Wildschwein, Hase, Wiesel, Dachs und Fuchs. An den Küsten brüten jährlich etwa eine halbe Million Wasservögel.

